

Schwerer Verkehrsunfall – eine Person verstorben, zwei Personen schwer verletzt

04.01.2022

Am Dienstag, 4. Januar 2022, kurz nach 14.00 Uhr, kam es auf der Bennwilerstrasse in Diegten BL zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen zwei Personenwagen. Dabei verstarb eine Person noch auf der Unfallstelle. Zwei Personen wurden schwer verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft fuhr eine 76-jährige Personenwagenlenkerin auf der Bennwilerstrasse von Bennwil herkommend in Richtung Diegten. Dabei kam ihr ein Personenwagen entgegen. Aus noch unklaren Gründen kam es in einer Kurve zu einer Frontalkollision zwischen den beiden Personenwagen.

Die Personenwagenlenkerin musste durch die Feuerwehr aus dem Fahrzeug geborgen werden. Sie wurde beim Unfall so schwer verletzt, dass sie noch auf der Unfallstelle verstarb. Die beiden Insassen des zweiten Personenwagens, ein 46-jähriger Mann und eine 50-jährige Frau, wurden schwer verletzt. Sie mussten durch die Sanität und die REGA in ein Spital gebracht werden.

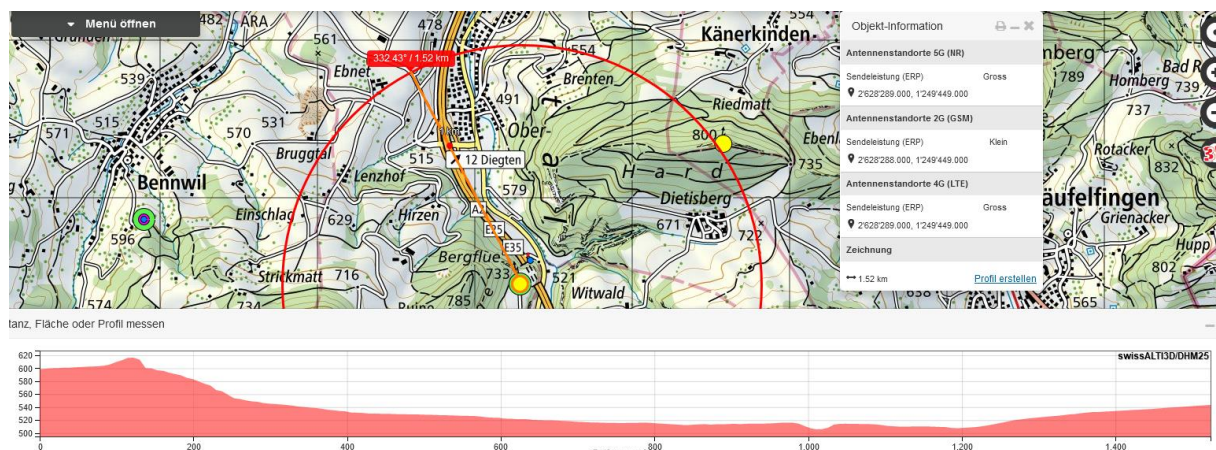
Die beiden Fahrzeuge erlitten Totalschaden und mussten durch ein Abschleppunternehmen aufgeladen und abtransportiert werden.

Die Polizei Basel-Landschaft hat in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Basel-Landschaft eine Untersuchung eingeleitet. Da der genaue Unfallhergang unklar ist, sucht die Polizei Zeugen. Personen welche sachdienliche Hinweise machen können, werden gebeten, sich bei der Einsatzleitzentrale der Polizei Basel-Landschaft in Liestal, Tel. 061 553 35 35, zu melden.

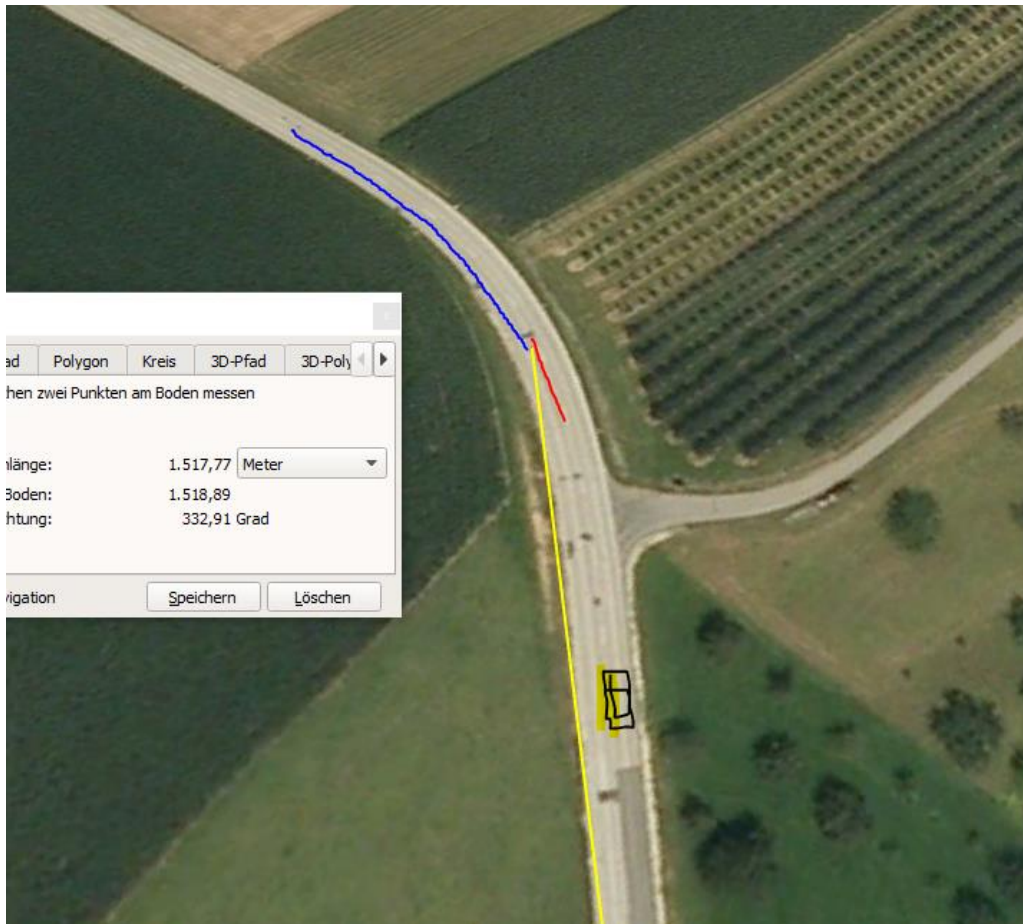
<https://www.baselland.ch/politik-und-behörden/direktionen/sicherheitsdirektion/polizei/polizeimeldungen/schwerer-verkehrsunfall-eine-person-verstorben-zwei-personen-schwer-verletzt>

Elektrosmog im Unfallablauf

Unfallstrecke mit Senderlage:

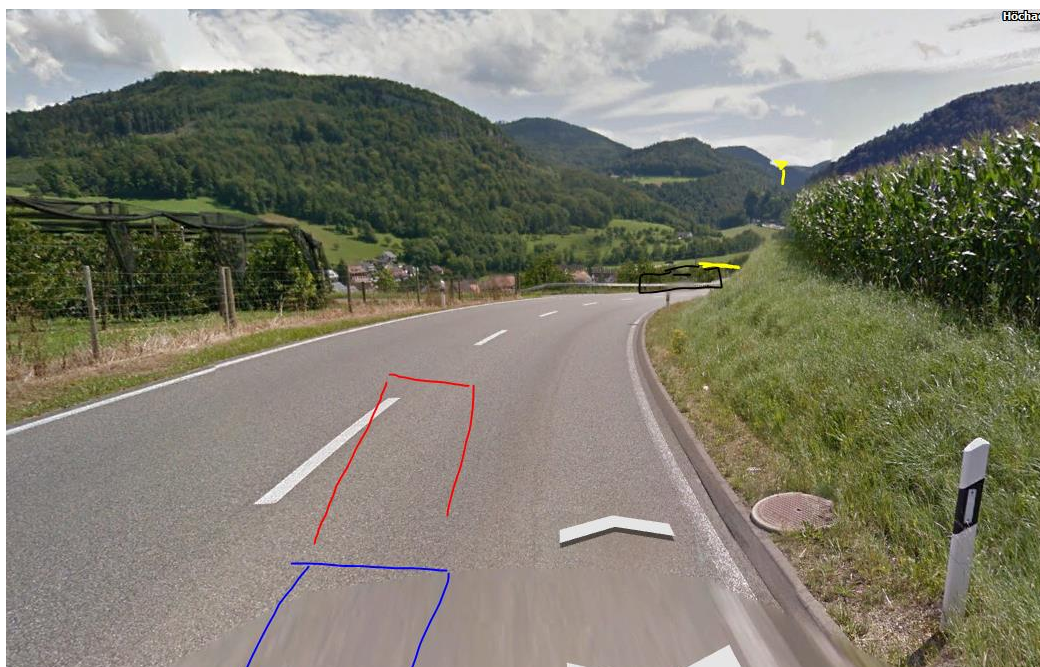


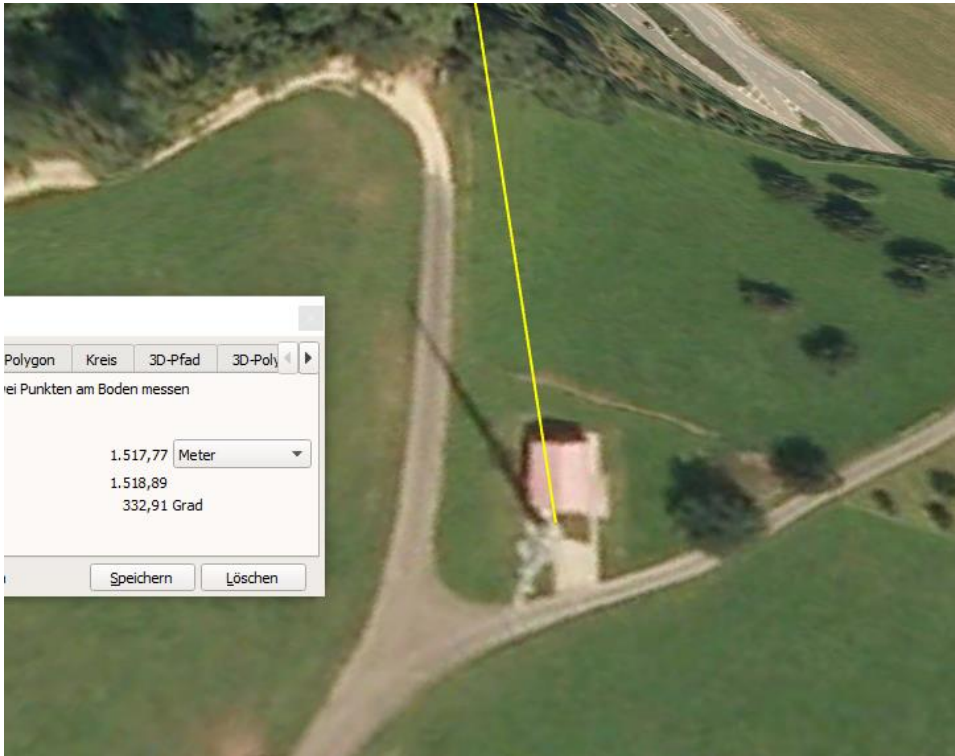
Verursacherin fährt aus dem Schatten des Hügels bis zum Punkt, wo sie frontal und maximal exponiert ist:



Das herannahende flache Auto ist zufällig in einer Position, wo am Dach und an der Flanke reflektiert wird. Zwei Personen und die Fahrerin selber involvieren 3 Handys, das neue bergauf fahrende Fahrzeug ist ebenfalls vernetzt.

Diese Geräte ziehen die Strahlung der drei 5G-Antennen auf sich.

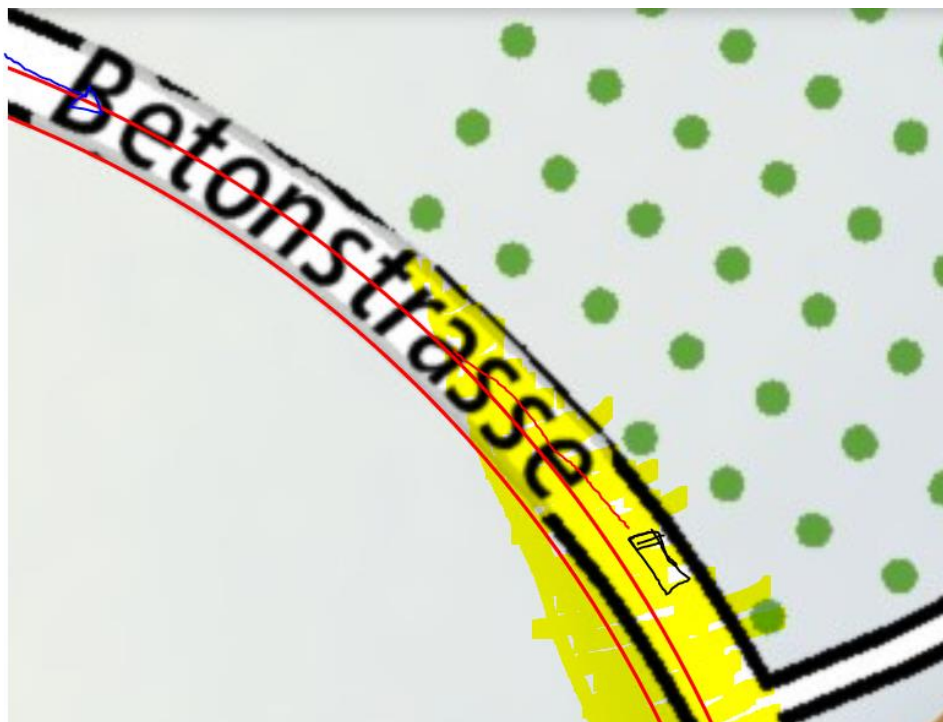




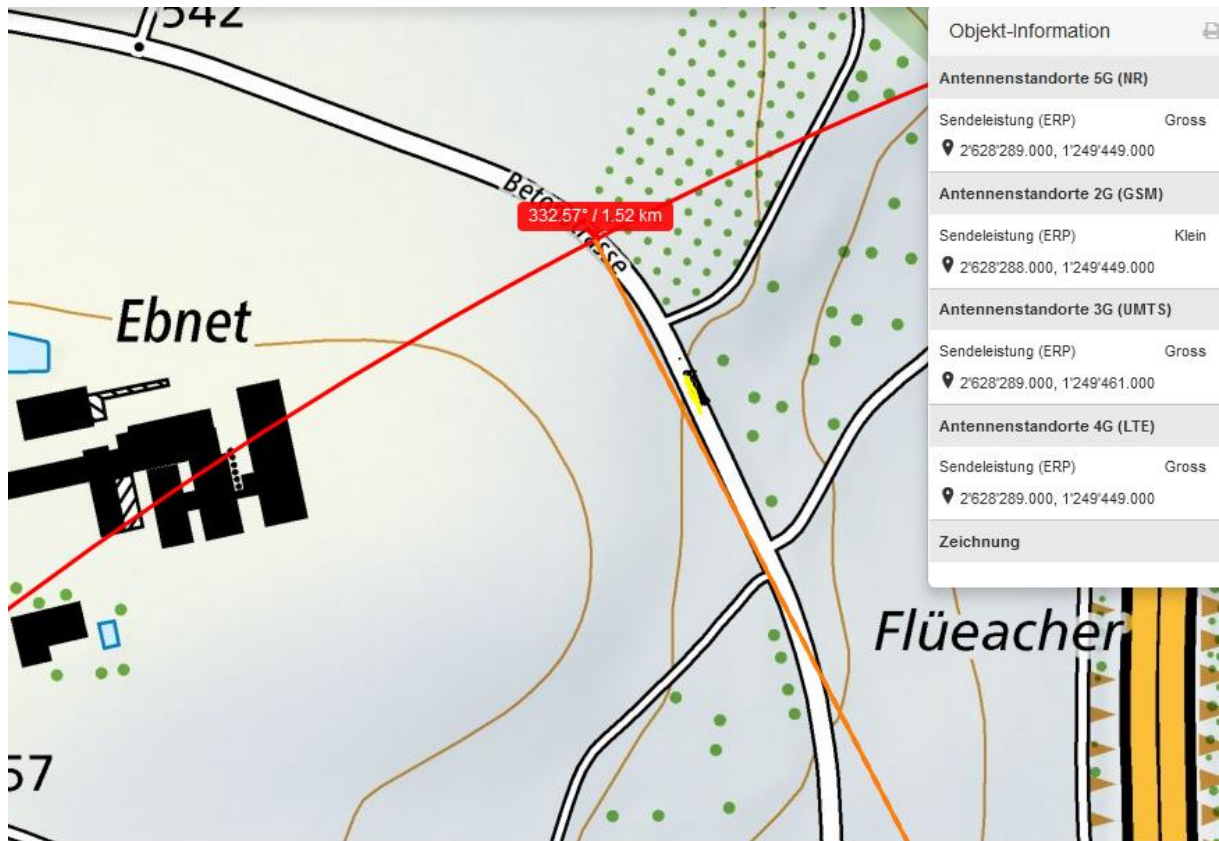
Der Sender auf der Kuppe ist sicher ein Dreifachstandort, die drei Sender haben eine Hauptstrahlrichtung ins Tal.

Die 3 5G-Sender sind an dieser Lage hoch wahrscheinlich mit maximalen Leistungen.

Die Fahrerin hat während der Kurvenfahrt eine kurzfristige Absenz erlitten:



Wesentliche Bestrahlungsbedingungen der Verunfallten



Wetter zum Unfallzeitpunkt trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.qiqaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": <https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Reflexion einer 5G-Antenne an einem Fahrzeug: <https://www.youtube.com/watch?v=eyrn3fPcVgM>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: <https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: <http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif>

Hansueli Stettler. Bauökologie. Funkmesstechnik. Lindenstrasse 132. 9016 St. Gallen. www.hansuelistettler.ch. info@hansuelistettler.ch

